



**Hallo Ihr alle,**

nach längerer Zeit wieder ein Update zu den Aktivitäten von Pänz & Pääd's und dem Wohlergehen beider „Zielgruppen“. In der Mitgliederversammlung haben wir Euch ja schon über den Verlauf des letzten Jahres und die Planungen für dieses Jahr informiert. Wir wollen hier jetzt nicht eine Abschrift des Protokolls liefern, sondern über – durchaus auch positive – Veränderungen informieren. Die Pänz liegen uns auch sehr am Herzen und wir haben viel Zeit in zuletzt vier junge Mädchen investiert, nicht nur, um sie in einen vernünftigen Umgang mit Pferden einzuführen, sondern wir haben sie auch schulisch unterstützt. Neben Einführung in vernünftige Pferdepflege und -umgang, machen wir mit den Mädchen und Pferden Bodenarbeit, bringen beiden Longieren bei, gehen mit allen spazieren und bei entsprechender Eignung dürfen die Mädchen auch reiten. Leider fanden zwei von ihnen nach drei Monaten die „Anforderungen“ als zu hoch und haben sich verabschiedet. Die anderen beiden bzw. demnächst eine Dritte, sind fleißig dabei, was auch uns Spaß macht. Der Grund, warum wir mehr über unsere Pferde, als über „unsere“ Pänz berichten, liegt vor allem im Persönlichkeits-/Datenschutz d.h. hat nichts mit Prioritäten zu tun.

Darüber hinaus möchten und müssen wir Euch über die neuen Datenschutzrichtlinien informieren und um Euer Einverständnis bitten.

**Unsere Sattelkammer ist fertig. Hurra!!!!**

Im Moment sind wir ganz hin und weg von unserer neuen Sattelkammer, die Bärbel und Peter so gut wie im Alleingang gebaut haben. Zum einen sehr schön und stabil und endlich auch ein bisschen Ordnung und Platz für -fast- alles!



## Die Pääds

Über den Winter, waren die Mustangs auf dem Paddock und wir haben sie –„zähneknirschend“- sich pferdegerecht austoben lassen. Das Winterfell juckte ja und der Schlamm war soooo schön .....

Anekdote am Rande: Neppi sollte während Bärbels Urlaub von Daniela (Reitlehrerin) geritten werden. Ich (Renate) habe ihn an einem solchen Tag, siehe unten, nach über 50 Min. härtester Arbeit mit Striegel, Bürste und Co. in die Bahn gebracht. Hierzu bemerkte Daniela nur: „Gibt es den auch in sauber?“ (Grrrrr.....)



Neppi geht es gut.



Bei Etoile muss man 2x hinschauen, um ihn zu erkennen – aber er ist glücklich.

Endlich ist auch Love wieder aus dem „Internat“ zurückgekommen. Sie hat sich sehr gut wieder eingelebt bzw. es war, als sei sie nie weg gewesen. Sie ist lieb und umgänglich. Sie hat einiges gelernt und ist -nicht nur- unter dem Sattel ein sehr schönes, lernwilliges, aber auch sehr sensibles Pferd. Ihre Ausbildung geht natürlich weiter.



Der Kopf der Reiterin ist dem Daten-/Persönlichkeitsschutz zum Opfer gefallen....

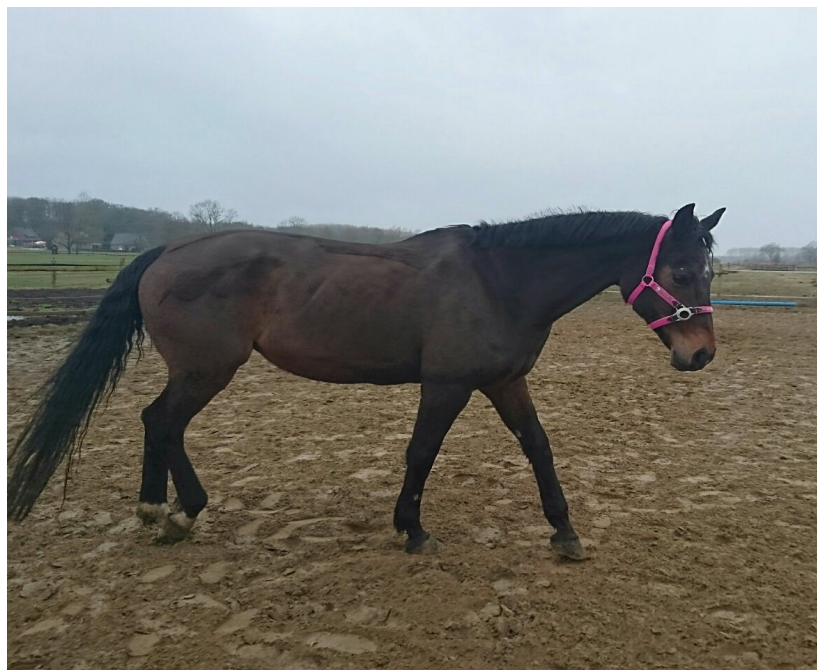


Love beim ersten Weidegang

Seit Mitte April haben wir „Zuwachs“, Phoebe. Von Phoebe wissen wir nur, dass sie 19 Jahre alt und ein Mix aus Vollblut und Hesse ist. Der vorherige Besitzer konnte die Stallmiete nicht mehr bezahlen und der Stalleigentümer hat Phoebe zum Schlachter gebracht hat, weil sie sich auch nicht als Schulpferd eignet. Sie hatte fürchterliche Hufe und war extrem misstrauisch, als sie zu uns kam. Jetzt ist sie sehr zutraulich und verschmust, mochte aber nicht gerne gesattelt werden und hat gelegentlich einen flinken Hinterhuf. Als einen Grund dafür haben wir üblen Satteldruck, offene Wunden auf dem Rücken, bemerkt. Bis die Wunden verheilt waren, haben wir sie longiert und das hat sehr gut geklappt. Wir haben ihr einen schönen Sattel anpassen lassen und sie ist ein tolles Pferd unter dem Sattel und kann auch eine Menge.



Phoebe



Unser derzeitiges Sorgenkind ist Motte. Seit Anfang/Mitte März kümmern wir uns um sie. Motte ist vermutlich 17 Jahre alt und hat chronischen Husten und extrem schlechte Zähne. Sie kommt vom Kerperhof, wo sie das Veterinäramt beschlagnahmt hat. Seit etwas über einem Jahr steht sie auf dem Ivenshof. Eine Familie wollte sich um Motte kümmern, aber veränderte Interessen der jugendlichen Tochter und Krankheit der Mutter lassen dies nicht mehr zu. Wir haben Motte quasi in „Obhut“ genommen und versuchen, sie mit eingeweichem Müsli und Mash und spazieren gehen wieder aufzupäppeln. Die Zähne können wir erst machen lassen, wenn sie wieder bisschen Substanz für eine Sedierung hat. Das heiße Wetter hat ihr jüngst so zugesetzt, dass wir Samstagabend noch den Tierarzt holen mussten, der ihr zwei Spritzen gegeben hat. Sie hatte einen akuten Asthmaanfall.



Als gutes Zeichen der Erholung werten wir, dass sie, zum ersten Mal seit sie hier steht, wieder rossig geworden ist. Sie ist sehr lieb und schlau und hat auch den Sand vor den Boxen der „Großen“ als Wälzplatz für sich erkoren.



Neulich haben wir alle von der Weide geholt und als Bärbel sie rief, hat sie gewiehert. Meist kommt sie auch angelaufen, was die anderen manchmal, aber nicht immer tun, denn auf der Weide zu fressen oder zu spielen steht höher im Kurs, als etwa longiert oder geritten zu werden.....

Wir haben in den Holzboxen Nisthilfen für Rauchschnalben angebracht und hoffen, dass sie spätestens nächstes Jahr von den Schnalben angenommen werden.

## **Ginny**

Wir möchten an dieser Stelle noch Bianca unser tiefes Mitgefühl ausdrücken für den Tod von Ginny. Es ist immer schwer ein geliebtes Tier zu verlieren. Aber Bianca hat Ginny, die im stolzen Alter von 28,5 Jahren gestorben ist, ein paar wunderschöne letzte Jahre und einen friedvollen Tod geschenkt. Das hast Du richtig gut gemacht, Bianca.

## **Verein**

Erfreulicherweise bekommen wir von Peter, Martina und Erik „Patenzuschüsse“ für Phoebe.

Bei der Mitgliederversammlung haben wir einige Aktivitäten besprochen, bei denen alle mit anpacken wollten:

- Präsenz im Internet (Facebook etc.) Hat Bärbel auf FB initiiert, muss aber weiter gepflegt werden
- Erstellung Flyer (Vorlage liegt vor)
- Werbung neuer Förder-Mitglieder – läuft, sollte aber vermehrt werden
- Einwerbung von Spenden
- Bestückung bzw. Bedienung eines Flohmarkts (Stammheim) – 23.06.2018
- Veranstaltung eines Altencafés auf dem Ivenshof mit Pferden (Termin muss noch gefunden werden)
- Hochladen von Fotos, Satzung, Aufnahmeantrag etc. in die Cloud
- Zusammenarbeit / Betreuung von Pänz
- Zusammenarbeit / Betreuung Pääds

Für weitere Ideen und Mitarbeit sind wir mehr als offen und dankbar.

Wie gesagt, wir brauchen uns alle, um das leisten zu können, was wir uns als Verein vorgenommen haben.

Wir sehen uns ja bald, denn wir müssen, entsprechend unserer Satzung, die Beschlüsse aus März u.a. bezüglich Vorstandsmitglieder und Aufgabenverteilung bestätigen.

Ebenfalls möchten wir Euch über die neue Datenschutzverordnung in Bezug auf unseren Verein informieren:

## **Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO für Mitglieder**

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Dich über die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten bei Pänz & Pääds e.V.. Zu Deinen Personaldaten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Deine Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Organisations- oder Mitgliedsnummer, mit der Deine Person identifiziert werden kann.

### **Persönliche Informationen und personenbezogene Daten**

Während Deiner Mitgliedschaft im Verein erheben und verarbeiten wir Informationen (sowohl in Papierformat als auch in digitaler Form).

Zu diesen Daten können gehören:

- Name
- Anschrift
- Geburtsdatum
- Bankverbindung
- Informationen zur Mitgliedschaft

Ferner werden Informationen über Organisationsdaten und administrative Informationen zu Deiner Mitgliedschaft im Verein sowie – soweit zutreffend - Protokolldaten über den Betrieb und die Benutzung der Datenverarbeitungsanlagen und der Datenverarbeitungsverfahren erhoben und verarbeitet.

### **Zwecke der Erhebung und Verarbeitung**

Pänz & Pääds e.V. erhebt, verarbeitet und nutzt Deine personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der Mitgliedschaft und für Geschäftszwecke, die in Zusammenhang mit Deiner Rolle und Funktion in unserem Verein stehen. Dazu gehören:

- Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft
- Schutz der Verarbeitungsverfahren und der Daten vor Verfälschung und unbefugter Nutzung
- Schutz des Unternehmens und der Unternehmenswerte vor Diebstählen und sonstigen Schäden

Eine Verarbeitung Deiner Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitungen gem. Art. 6 Abs. 4 DSGVO zulässig und mit den ursprünglichen Zwecken der Mitgliedschaft vereinbar sind. Wir werden Dich vor einer derartigen Weiterverarbeitung Deiner Daten über diese Verarbeitungen informieren.

### **Deine Datenschutzrechte**

Du hast ein Recht auf Auskunft über die zu Deiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung. Zur Wahrnehmung Deines Auskunftsrechts kannst Du auch Auszüge oder Kopien



erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich sein, kannst Du die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, kannst Du Deine Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren. Sollten sich aus Deiner besonderen persönlichen Situation Gründe gegen eine Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten ergeben, kannst Du, soweit die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Deine Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Die Einladung zur MV kommt noch.

Liebe Grüße an alle Zwei- und Vierbeiner,

*Bärbel, Steffi, Renate*

Köln im Juni 2018